



## MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

13. November 2018

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,  
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn Ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: [termine.koelnsdp@gmx.de](mailto:termine.koelnsdp@gmx.de). Änderungen bzw. Absagen bereits eingereicher Termine bitte sowohl an [termine.koelnsdp@gmx.de](mailto:termine.koelnsdp@gmx.de) als auch an Lukas Behrenbeck ([l.behrenbeck@web.de](mailto:l.behrenbeck@web.de)) mitteilen, da Letzterer somit die Termineinträge auf [koelnsdp.de](http://koelnsdp.de) anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet  
Geschäftsführer

Marco Malavasi  
Redaktion

---

### Närrisches Parlament: Es gibt noch Karten!

Mit großen Schritten nähert sich die „Fünfte Jahreszeit“ und wie immer freuen wir uns auf das traditionelle 91. „Närrische Parlament“ am 27. Februar 2019.

Die Veranstaltungsorganisation läuft wie all die Jahre zuvor über das Büro der KölnSPD. Der Vorverkauf läuft komplett über die LANXESSArena, jedoch haben wir die Karten im Innenraum (Preis je Karte 49,00 EUR) direkt übernommen. Der Kartenpreis ist von der LanxessArena und dem Veranstalter vorgegeben.

Um noch besser zu planen, bitten wir um folgende Angaben:

1. Bei Abnahme von größeren Mengen (20 Stück und mehr), ob hier Gruppenteilung möglich ist, wenn ja – wie?
2. Angabe von namenhaften Persönlichkeiten (mit Funktion) in deiner Gruppe.

Ich freue mich, wenn auch Du an unserer traditionellen Karnevalsveranstaltung am 27.02.2019, Beginn 19.11 Uhr (Einlass 17:45 Uhr) in der LANXESSArena teilnimmst. Bitte schicke Deine verbindliche Bestellung per Mail an: [gabriele.ziem.nrw@spd.de](mailto:gabriele.ziem.nrw@spd.de).

---

## KölnSPD diskutiert neue Ideen für Verkehr, Schulen und digitale Infrastruktur

Große Beteiligung bei dritter Veranstaltung der Reihe „Zukunftsfähige Stadt“. Offener Prozess zur Vorbereitung des Kommunalwahl-Programms geht weiter.

Im Bürgerzentrum Nippes diskutierten letzte Woche über 80 SPD-Mitglieder sowie Bürgerinnen und Bürgern über Infrastrukturen der Stadt Köln. Experten aus Bildung, digitaler Infrastruktur und Verkehrsinfrastruktur gaben einen Überblick über die Herausforderungen in diesen Bereichen, die die Teilnehmer\*innen mit ihren Ideen ergänzten.

Die Weiterentwicklung der Verkehrsinfrastruktur in Köln war eines der drei Themengebiete, denen sich die Teilnehmenden widmeten. Christian Joisten, Fraktionsvorsitzender der SPD im Kölner Stadtrat: „Als wachsende Stadt in Zeiten des Klimawandels braucht Köln einen Verkehrsmix, der alle schnell und unkompliziert ans Ziel bringt, ohne die Umwelt zusätzlich zu belasten. Im Sinne einer lebenswerten modernen Stadt nehmen Bus und Bahn dabei eine zentrale Rolle ein“.

Dafür unverzichtbar ist der Ausbau der digitalen Infrastruktur. „Die Verkehrsteilnehmenden werden in Zukunft immer enger vernetzt sein. Das ermöglicht eine bedarfsgerechte Verkehrsplanung für alle. Voraussetzung hierfür ist ein leistungsfähiges Netz – auch, um die Gesellschaft in das digitale Zeitalter zu bringen“, ergänzt die Landtagsabgeordnete Susana Dos Santos.

Daneben war ein weiterer zentraler Punkt, der viele Anwesende beschäftigte, die flächendeckende Bereitstellung guter Bildungsinfrastruktur, wie Schulen, Kitas und Einrichtungen des Lebenslangen Lernens. Ziel der Sozialdemokrat\*innen ist es, so schnell wie möglich für genügend Schul- und Kitaplätze in Köln zu sorgen und dabei schrittweise die Gebühren für Kindergärten abzuschaffen.

Die Reihe „Zukunftsfähige Stadt“ widmet sich bis Frühjahr 2019 wichtigen stadtpolitischen Fragen. Es handelte sich um die dritte Veranstaltung der Reihe zur Erarbeitung des Kommunalwahlprogramms 2020 der KölnSPD statt. Die kommende Veranstaltung am 24. Januar wird sich dem Thema Wirtschaft widmen. Bei Fragen rund um den Kommunalwahlprogramm-Prozess steht Fabian Stangier gerne zur Verfügung unter [fabian-stangier@gmx.de](mailto:fabian-stangier@gmx.de).

---

## SPD Chef Jochen Ott erfreut über Eckpunktevereinbarung am Köln/Bonner Flughafen zum Thema Bodenverkehrsdienste

Zur Eckpunktevereinbarung zwischen dem Flughafen Köln/Bonn und der Gewerkschaft ver.di zum Thema Bodenverkehrsdienste sagt Jochen Ott, Vorsitzender der KölnSPD: „Es ist ein gutes Signal, dass der ‚Kölner Weg‘ am Flughafen fortgesetzt wird und 80 Mitarbeiter\*innen in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis wechseln können – Damit bekommen sie endlich eine langfristige berufliche Perspektive. Damit endet eine monatelange und nervenaufreibende Zitterpartie für die Beschäftigten und ihre Familien. Ich habe in diesem Konflikt persönlich viel mit Arbeitnehmer\*innen und der Geschäftsleitung gesprochen und freue mich darum, dass nun eine gute Lösung der Tarifpartner erarbeitet wurde. Wichtig ist nun, dass auf Bundesebene endlich ein Branchentarifvertrag abgeschlossen wird, der den ruinösen Wettbewerb zu Lasten der Beschäftigten und ihrer Familien beendet.“

## Termine

OV Ehrenfeld - Jusos Köln - AfA Köln

### Prekär beschäftigt: Arm trotz Arbeit

Donnerstag, 15. November 2018

19.30 Uhr

Ehrenfelder Verein für Arbeit & Qualifizierung e.V., Herbrandstraße 10, Köln

Von 2004 bis 2014 hat sich der Anteil der Erwerbsarmut in Deutschland nahezu verdoppelt und lag 2014 bei 9,6% aller Erwerbstätigen. Das bedeutet, dass fast jede\*r zehnte Beschäftigte in Deutschland in Armut leben muss und staatliche Leistungen benötigt, um leben zu können. Im Gegensatz dazu boomt die deutsche Wirtschaft, die Unternehmen fahren große Milliardengewinne ein, die Aktien steigen (2004 betrug der DAX knapp über 4000 Punkten, nun liegt er bei knapp 12.000 Punkten).

Deutschland ist eines der reichsten Länder der Welt, Konservative und Liberale wollen glauben machen, dass es uns noch nie so gut gegangen ist wie zurzeit. Sie postulieren Deutschland als ein Land, in dem wir gut und gerne leben wollen oder rufen stets nach Steuersenkungen, wenn der Staat Mehreinnahmen erwartet. Doch viele Menschen profitieren nicht von diesem Boom oder dem Gefühl eines Landes, in dem sie gut und gerne leben können: 7,5 Millionen Minijobs, oftmals nur ein Mindestlohn, in vielen Bereichen werden Rechte wie Mitbestimmung umgangen, viele Beschäftigte werden auch 2018 noch gnadenlos ausgebeutet. Eine Folge dieser Umstände ist der aufsteigende Rechtspopulismus und das Auseinanderdriften unserer Gesellschaft.

Als spannende Gäste haben wir folgende Personen gewinnen können, die mit je einem kurzen Input die Diskussion einleiten werden:

Gabriele Hammelrath, MdL

Sarah Jochmann, Liefern am Limit

Birgit Kraemer, Hans-Böckler-Stiftung

Jörg Mährle, DGB Köln

Wir freuen uns auf euer Kommen und eine lebhafte Diskussion zu dieser spannenden, gesellschaftspolitisch wichtigen Frage.

---

Plenum „Frieden und Freiheit für die Türkei und Kurdistan“

### Kann die Türkei noch ein Bündnispartner sein?

Donnerstag, 15. November 2018

19.00 Uhr

Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, 50670 Köln

mit Mesale Tolu (Journalistin, nicht mehr in Haft),

Dr. Rolf Gössner (Rechtsanwalt und Menschenrechtler)

Moderiert wird die Veranstaltung von Birgit Morgenrath (Journalistin)

Veranstalter: Plenum „Frieden und Freiheit für die Türkei und Kurdistan“, das aus etwa 40 Friedens-, Menschenrechtsgruppen und Einzelpersonen besteht.

Mitveranstalterin: Rosa-Luxemburg-Stiftung NRW

---

AfB

## Endlich mehr Gesamtschulen in Köln!

Donnerstag, 15. November 2018

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

In Köln herrscht Schulbaunotstand: Die Klassenzimmer sind vollgestopft, die Schulen marode und es mangelt an Schulplätzen. Besonders betroffen sind Kinder, die eine Gesamtschule besuchen wollen. Gut 1.000 mal wurden in diesem Jahr Eltern- und Kinderwünsche nicht berücksichtigt – trauriger Rekord trotz zweier neuer Gesamtschulen. Diese Kinder haben dauerhaft keine Chance auf einen Schulplatz an der Schulform, die sie sich wünschen - beim Gymnasium undenkbar.

Wie können Stadt und Politik auf die vielen Herausforderungen reagieren? Wie die erforderlichen sechs bis acht Gesamtschulen schaffen? In welchen Schulgebäuden? An welchen Orten? Soll es in jedem Stadtbezirk mindestens eine Gesamtschule geben? Oder gar in jedem Stadtteil? Wie können Gesamtschulen besser gefördert werden?

---

Jusos Kalk

## Sicherheit und Ordnung im Verkehr: Wie geht's?

Donnerstag, 15. November 2018

19.00 Uhr

Bürgerhaus Kalk, Kalk-Mülheimer Straße 58, Köln

Wir möchten Euch herzlich einladen, mit uns über die aktuelle Situation im Stadtbezirk Kalk zu diskutieren und möchten uns diesmal auf das Thema Verkehr mit Hinblick auf Sicherheit und Ordnung konzentrieren.

In den großen Städten Deutschlands kommt es zu immer mehr Zuzug, so auch in Köln. Die steigende Einwohnerzahl zeigt sich auch auf den Straßen und es wird immer schwieriger, den Verkehr zu kontrollieren.

Bei unseren Gesprächen mit den Bürgerinnen und Bürgern von Kalk, aber auch in unserem Alltag ist uns aufgefallen: Damit viele Menschen im Bezirk friedlich zusammen leben können, ist die Wahrung von Sicherheit und Ordnung essentiell.

Sei es die ständig zugeparkte Straße oder der fehlende Fußgängerübergang: Die Herausforderungen an kommunale Verwaltung und Politik sind ständig wachsend.

Wir wollen wissen: Wie kann die Arbeit des Ordnungsamts effektiv im Stadtbezirk wirken? Welche baulichen Konzepte machen unsere Straßen sicherer? Und welche Ideen hat die Politik in Bezug auf steigenden Verkehr im Veedel?

Als Gäste dürfen wir diesmal bei uns begrüßen:

- Klaus Harzendorf vom Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung der Stadt Köln
- Claudia Greven-Thürmer, SPD, Mitglied der Bezirksvertretung Kalk
- Zwei Vertreter\*innen vom Ordnungsamt der Stadt Köln

Kommt vorbei und bringt Eure Erfahrungen mit ein!

---

SB Innenstadt

## Stadtbahn – Ost-West-Achse

Donnerstag, 15. November 2018

19.00 Uhr

Vringstreff e.V., Im Ferkulum 42, 50678 Köln

Mit

Jürgen Fenske

Vorstandsvorsitzender der KVB

und

Andreas Pöttgen

Stellvertretender Vorsitzender und Verkehrspolitischer Sprecher der

SPD-Ratsfraktion

Seit längerem gibt es die Diskussion, ob man die Stadtbahnlinien 1, 7 und 9 als U-Bahn in einen Tunnel legt. Fakt ist, dass die bisherige Liniengestaltung keine Steigerung der Fahrgastkapazitäten in diesem Bereich ermöglicht. Eine Umgestaltung der Ost-West-Achse ist zwingend erforderlich, Ziel dabei sind eine Erhöhung der Fahrgastkapazitäten sowie ein störungsfreier Bahnverkehr. Soll die Ost-West-Achse oberirdisch ausgebaut werden oder doch durch einen Tunnel? Wäre nicht beides geboten, wie es die SPD-Ratsfraktion vorschlägt?

Der Rat soll am 18.12.2018 darüber entscheiden, welches Modell umgesetzt werden soll. Worüber wird da diskutiert und beschlossen? Darüber informieren Jürgen Fenske (KVB) und Andreas Pöttgen (SPD). Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Wir freuen uns über Ihre Zusage an: [wolfgang.radic@t-online.de](mailto:wolfgang.radic@t-online.de)

---

Willi-Eichler-Bildungswerk

## Gerechte Steuerpolitik – eine Frage der Macht!

Donnerstag, 15. November 2018

18.00 Uhr

Karl-Rahner-Akademie, Jabachstraße 8, 50676 Köln

Im Oktober erscheint Norbert Walter-Borjans' Buch „Steuern – Der Große Bluff“ in dem der ehemalige NRW Finanzminister über seinen Kampf gegen Steuerhinterziehung berichtet und die Mythen, die über unser Steuersystem verbreitet werden, widerlegt. Es geht um die großen Fragen unseres Gemeinwesens: Wie gerecht ist unsere Gesellschaftsordnung? Wie leistungsfähig ist der Staat bei der Erfüllung der Gemeinschaftsaufgaben im Verkehr, bei der Bildung, Gesundheit oder bei der Gestaltung der digitalen Zukunft?

Norbert Walter-Borjans hat durch den Ankauf von Datenüber Steuerhinterzieher aus der Schweiz und der gezielten Rückenstärkung erfolgreicher Steuerfahndungsbehörden dem Gemeinwesen Milliardenbeträge gesichert und so das öffentliche Unrechtsbewusstsein gegenüber Steuerkriminalität gestärkt.

Referent: Norbert Walter-Borjans, ehem. Finanzminister NRW, 2010-2017

Das Anmeldeformular finden Sie unter: [www.web-koeln.de/seminare/gerechte-steuerpolitik-eine-frage-der-macht/](http://www.web-koeln.de/seminare/gerechte-steuerpolitik-eine-frage-der-macht/)

---

KölnSPD

## Social Media in der (Kommunal)politik optimal nutzen

Samstag, 17. November 2018

14.00 Uhr

FORUM Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Soziale Netzwerke sind aus der politischen Kommunikation nicht mehr wegzudenken. Kein Wunder, denn sie ermöglichen neue Wege um Themen zu platzieren, mit Wähler:innen in Kontakt zu treten und sich zu vernetzen.

Von Hashtags bei Twitter, über Instagram-Stories zu LinkedIn-Artikeln: Jedes Netzwerk bietet seine eigenen Features und Chancen. Im Workshop werdet ihr die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten gemeinsam entdecken und herausfinden, wie ihr eure Kanäle auf den einzelnen Plattformen ideal aufbauen könnt.

Das Angebot richtet sich an fortgeschrittene Nutzer:innen, die bereits erste Erfahrungen in der Social-Media-Kommunikation mitbringen. Der Aufbau berücksichtigt sowohl individuelle Nutzer:innen, als auch Mandatsträger:innen und deren Mitarbeiter:innen.

Rückfragen und Anregungen bitte an [tilo.km89@gmail.com](mailto:tilo.km89@gmail.com).

ANMELDUNG ausschließlich über folgenden Link: <https://goo.gl/forms/RD8r1gndEalG93H13>  
Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldungen

---

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln und SPD-Fraktion im Landtag NRW

## Wohnkonferenz - Wohnen.Bezahlbar.Machen.

Samstag, 17. November 2018

10.30 Uhr

Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal, Köln

Wohnen ist ein Menschenrecht – das überall im Land zunehmend mit Füßen getreten wird. Wohnungssuche ist mittlerweile zum Konkurrenzkampf geworden. Viele Menschen flüchten aus den Städten ins Umland, weil sie sonst kein bezahlbares Zuhause mehr finden.

Bezahlbare Wohnungen sind vielerorts Mangelware. Das gilt insbesondere für Köln. Die Preise explodieren, es wird viel zu wenig neu gebaut. Insbesondere im Segment der Mietwohnungen muss deutlich mehr getan werden. Es gilt, zum einen neue Wohnungen zu bauen und zum anderen bestehende Wohnungen bezahlbar zu halten.

Bei unserer Wohnkonferenz möchten wir als SPD-Fraktion in einer gemeinsamen Sitzung mit Ihnen sowie verschiedenen Expert\*innen über kreative Ideen und Lösungen gegen die Wohnungsnot austauschen und Handlungsoptionen ausloten. Dabei nehmen wir auch ungewöhnliche Konzepte in den Blick, wie zum Beispiel das Wohnen über Discountern oder Ideen, die aus der Kampagne Wohnen.Bezahlbar.Machen. hervorgegangen sind.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!.

---

ASF Köln

## Workshop Arbeitsprogramm 2019/2020

Sonntag, 18. November 2018

14.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Die ASF Köln hat auch in diesem Jahr wieder ihre Mitglieder per Online-Befragung gefragt, an welchen Themen und in welchen Formaten die ASF im kommenden Jahr arbeiten soll. Ergebnis: Lohngerechtigkeit, Vermeidung von Altersarmut, Gleichstellung im Beruf und Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind die Themen mit dem größten Interesse. Als Arbeitsformate werden vor allem Podiumsdiskussionen, Netzwerkveranstaltungen mit anderen Frauenverbänden und Arbeitskreise bevorzugt. Die gesamten Ergebnisse könnt Ihr auf der Internetseite der ASF Köln als pdf herunterladen: <http://www.asf-koeln.de/die-meinung-der-asf-mitglieder-zaehlt/>

Die ASF wird auch in diesem Jahr die Ergebnisse nutzen. Am Sonntag, 18.11.2018 treffen sich interessierte SPD Frauen, um das Arbeitsprogramm für die kommenden zwei Jahre zu entwerfen. Auf der ASF Delegiertenkonferenz am 19.01.2019 soll dieses Arbeitsprogramm dann final diskutiert und beschlossen werden und damit Grundlage für den neu gewählten ASF Vorstand sein.

Alle Frauen sind herzlich zu dem Workshop eingeladen, die in den kommenden zwei Jahren im Vorstand der ASF oder in einzelnen Projekten mitarbeiten wollen.

---

OV Nippes und Jochen Ott, MdL

## "Köln, wir müssen reden!"

Montag, 19. November 2018

21.00 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um Punkt 21 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Erik Flügge, Autor und Politikberater, sein Thema: "Deutschland, Du bist mir fremd geworden."

---

Kulturforum Köln

## KulturGENUSS-Veranstaltung

Mittwoch, 21. November 2018

18.00 Uhr

Museum Ludwig, Heinrich-Böll-Platz, 50667 Köln

Kuratorinnenführung mit der stellv. Direktorin des Museum Ludwig Rita Kersting durch die Ausstellung „Gabriele Münter – Malen ohne Umschweife“.

Gabriele Münter (1877–1962), eine der wenigen erfolgreichen Frauen der künstlerischen Moderne, war eine zentrale Künstlerfigur des deutschen Expressionismus und der Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“. Über ihre Rolle als engagierte Persönlichkeit, Vermittlerin und langjährige Lebensgefährtin Wassily Kandinskys hinaus, zeigt diese Ausstellung wie wichtig und eigenständig Gabriele Münter als Künstlerin war. Ihre Offenheit und Experimentierfreudigkeit als Malerin, Fotografin und Grafikerin werden zum ersten Mal ausführlich in über 120 Werken präsentiert. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht ihr malerisches Œuvre, das neben farbintensiven Porträts und Landschaften auch Interieurs, Abstraktion oder „primitivistische Bilder“ umfasst.

Interessanterweise fehlt ein Bild von Gabriele Münter im Museum Ludwig, obwohl der Expressionismus insbesondere durch die Sammlung Haubrich stark vertreten ist. Anlässlich der Ausstellung plant das Museum Ludwig die Arbeit „Knabekopf“ von Gabriele Münter zu erwerben, die als Leihgabe in der Ausstellung zu sehen ist. Ein Großteil der ausgestellten Werke stammt aus der Gabriele Münter- und Johannes Eichner-Stiftung und aus dem Lenbachhaus in München, das diese Ausstellung organisiert, sowie aus internationalen Sammlungen wie dem Des Moines Art Center, Iowa, dem Centre Pompidou, Paris oder dem Israel Museum, Jerusalem.

---

Jochen Ott, MdL

## Neue Herausforderungen an die Demokratie - Populismus, Globalisierung und digitale Medien

Donnerstag, 22. November 2018

14.00 Uhr

Plenarsaal im Landtag NRW, Düsseldorf

In NRW wird aktuell die Einführung eines neuen Faches „Wirtschaft“ diskutiert. Doch ist dieses Vorhaben der schwarz-gelben Landesregierung sinnvoll? Schließlich werden Wirtschaftsthemen bereits in den Fächern „Sozialwissenschaften“ und „Politik“ diskutiert. Sollten junge Menschen als Grundlage für ein tolerantes und solidarisches Miteinander nicht vielmehr in einem fundierten Politikunterricht vermittelt bekommen, was Politik auch in ihrem Alltag bedeutet? Darüber wollen wir diskutieren.



---

OV Ehrenfeld

## Stammtisch

Donnerstag, 22. November 2018

19.30 Uhr

Büze Ehrenfeld, Venloer Straße 429, Köln

Im November lädt die SPD Ehrenfeld in ihrer öffentlichen Veranstaltungsreihe STAMMTISCH zu einer Diskussion über die aktuellen Erscheinungsformen und die Verwerfungen des KAPITALISMUS.

Mit der damit verbundenen Einladung zu einer Neubesinnung auf die so genannte "Kapitalismuskritik" wird zugleich ein Wort zurück in die parteipolitische und gesellschaftliche Debatte gebracht, dessen Verwendung in der SPD über viele Jahre nahezu tabuisiert war.

Zunehmend beliebt bei den ganz frisch eingetretenen Parteimitgliedern werden in lockerer Gesprächsrunde, befreit von Tagesordnung und Rednerliste, persönliche Erfahrungen, Kritik und Ideen geteilt und debattiert - und das alles keineswegs auf Stammtischniveau!

Wir freuen uns auf eine lebhaftige Diskussion zu diesen lange Zeit vernachlässigten gesellschaftspolitisch wichtigen Fragen.

---

Dr. Lale Akgün

## Lesung: Platz da! Hier kommen die aufgeklärten Muslime

Freitag, 23. November 2018

20.00 Uhr

Lutherkirche Südstadt, Martin-Luther-Platz, 50677 Köln

Am 12. November erscheint das neue Buch von Lale Akgün:

Platz da! Hier kommen die aufgeklärten Muslime. Schluss mit der Vorherrschaft des konservativen Islams in Deutschland.

Lale Akgün stellt ihr neues Buch vor in ihrer Kölner Lesung am 23.11.2018 | 20:00 Lutherkirche Südstadt, Martin-Luther-Platz, 50677 Köln, [suedstadt.leben@koeln.de](mailto:suedstadt.leben@koeln.de)

---

Köln kann auch anders

## Gespräch mit Jochen Ott und Christian Joisten KölnSPD

Montag, 26. November 2018

18.00 Uhr

Karl-Rahner-Akademie, Jabachstraße 5, Köln

„Köln kann auch anders“ – gilt das auch für die Fraktionen im Stadtrat?

Wie kommt die Kölner Politik aus der Vertrauenskrise?

Gespräch mit Jochen Ott und Christian Joisten KölnSPD bei KKaa

„Köln kann auch anders“ sucht das Gespräch mit der Politik.

Themen werden Fragen von Vertrauen und Handlungsfähigkeit und -Willen sein. Wie steht's um die Fakten bei Wohnen, Schulbau, Oper-Schauspiel, Stadtwerke, Verwaltungsreform ...?

---

Europaforum

## Mitgliederversammlung

Dienstag, 27. November 2018

19.30 Uhr

Parteihaus der KölnSPD, Magnusstraße 18, 50672 Köln

Themen unter anderem: Positionspapier zu europäischer Außen- und Sicherheitspolitik, Partnerschaft mit der PS Hauts-de-Seine / Begegnungswochenende "local european socialists" 5.-7. Oktober in Oxford sowie die Vorbereitung des Europawahlkampfes

Wir freuen uns über eure Teilnahme. Auch Nicht-Parteimitglieder und Interessierte, die nur mal reinschnuppern wollen, sind herzlich willkommen.

---

ELDE Haus

## Der Brandstifter

Sonntag, 9. Dezember 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft. „Der Brandstifter“. Martin Walsers Rede in der Frankfurter Paulskirche (1998)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

---

KölnSPD, AsF, Jusos Köln und Linke Köln

## Wie weiter in der Prostitutionspolitik?

Samstag, 15. Dezember 2018

10.00 Uhr

Kirche St. Michael, Brüsseler Platz 1, 50674 Köln

Parteitag und UB Vorstand der KölnSPD haben Interessierte Mitglieder aus der SPD beauftragt, eine Positionierung zur Prostitution zu entwickeln. Federführend hat sich Lena Teschlade (AsF) mit anderen mit der Thematik befasst, Gespräche geführt und Veranstaltung konzipiert. In Köln möchten wir alle Akteure, die sich für das Thema interessieren, zu einem Austausch einladen. Einerseits möchten wir den Blick über den Tellerrand richten und die grundsätzliche Diskussion darüber, wie man mit Prostitution gesellschaftlich und politisch umgehen sollte, weiterführen. Andererseits möchten wir auch diskutieren, was in Köln konkret getan werden kann, um die Situation von Prostituierten zu verbessern.

---

Susana dos Santos, MdL

## Noch freie Plätze für Fahrten in den Landtag

Für die Fahrten im November in den Landtag NRW sind noch freie Plätze zu vergeben. Gegen eine Kostenbeteiligung von EUR 5,- p.P. pro Fahrt bietet Susana im November zwei Fahrten an.

Samstag, 03.11.2018, Abfahrt um 10.00 Uhr ab Bezirksrathaus Kalk mit Diskussion und Führung durch den Landtag sowie einem Imbiss. Gegen 15 Uhr Ankunft in Köln.

Mittwoch, 14.11.2018, Abfahrt um 8.45 Uhr ab Bezirksrathaus Kalk mit Diskussion und dem Besuch der Zuschauertribüne während der Plenardebatte sowie einem Imbiss. Gegen 14.30 Uhr Ankunft in Köln.

Bei Interesse bitte bei Frank im Bürgerbüro Kalk melden unter 0221/8704302 oder frank.heinz@landtag.nrw.de

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, privat***